



Neue Geschäftsführerin für die NetCologne bestellt

- **Dorothee Schumacher (43) verstärkt zum 1. Oktober 2019 Geschäftsführung bei NetCologne**
- **Sie übernimmt die Bereiche Finanzen und Personal**

Köln, 26. März 2019. Anteilseigner und der Aufsichtsrat der NetCologne GmbH haben in ihrer Aufsichtsratssitzung vom 21. März Dorothee Schumacher als neue kaufmännische Geschäftsführerin bestellt. Sie wird zum 1. Oktober 2019 in das Unternehmen eintreten und übernimmt damit regulär die Nachfolge von Mario Wilhelm. Mit ihr und Timo von Lepel ist zukünftig wieder ein Geschäftsführungs-Duo an der Spitze des regionalen Telekommunikationsanbieters.

Dorothee Schumacher war seit 2013 Mitglied der Unternehmensleitung der pronova BKK, einer der größten Betriebskrankenkassen Deutschlands und verantwortete in dieser Rolle neben strategischen Unternehmensthemen die Bereiche Controlling, Finanzen, Privat- und Geschäftskunden sowie die Abteilung Forderungen. Darüber hinaus war sie als Geschäftsführerin des Einkaufsverbundes der Krankenversicherungen tätig.

Zu ihren Fokusthemen gehörten in den vergangenen Jahren vor allem die Finanzkonsolidierung nach mehreren Fusionen, die Erhöhung der Transparenz im Unternehmen, die Schärfung der Kennzahlensysteme sowie die Entwicklung einer Digitalisierungsstrategie inklusive der Einführung moderner Arbeitsformen und der agilen Transformation des Gesamtunternehmens. Zuvor war sie seit 2002 in unterschiedlichen leitenden Positionen bei der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) tätig.

Dorothee Schumacher (43) studierte Jura, Wirtschaftswissenschaft und Politikwissenschaft und schloss ihr Studium als Diplom-Verwaltungswissenschaftlerin ab.

Dr. Andreas Cerbe, Aufsichtsratsvorsitzender der NetCologne: „Die NetCologne hat sich innerhalb der letzten 25 Jahre mit über einer halben Million Kundenanschlüssen zu einem der erfolgreichsten regionalen Telekommunikationsanbieter Deutschlands entwickelt und wächst seitdem kontinuierlich. Wichtige Basis hierfür ist die konsequente Investition in modernste Technologie, wodurch das Unternehmen schon heute über eines der leistungsstärksten Glasfasernetze Europas verfügt. Auch in den kommenden

Presseinformation



NetCologne

Jahren wird NetCologne diese Strategie fortsetzen und wir freuen uns, dass Dorothee Schumacher diese Entwicklung mit Ihrer langjährigen kaufmännischen Expertise nun begleiten wird.“

Dorothee Schumacher: „Ich sehe in meiner neuen Rolle bei NetCologne viele Parallelen zu meinem bisherigen Tätigkeitsfeld und freue mich darauf, mit meinem Geschäftsführer-Kollegen Timo von Lepel zukünftig gemeinsam an der Entwicklung des Unternehmens arbeiten zu können.“

Timo von Lepel: „Wir bewegen uns in einem harten Wettbewerbsumfeld und konnten in der Vergangenheit oft durch Schnelligkeit und den Mut zu investieren, gegenüber unseren Wettbewerbern punkten. Diese Flexibilität ist allerdings nur möglich, wenn auch die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen stimmen und deshalb freue ich mich sehr auf die Zusammenarbeit mit meiner neuen Kollegin. Gemeinsam können wir für die Region viel bewegen.“

Von Lepel verantwortet als Geschäftsführer seit 2016 die Bereiche Vertrieb, Technik, Betrieb, Produktmanagement und Kommunikation.

Über NetCologne

NetCologne gehört mit über einer halben Million Kundenanschlüssen zu den größten regionalen Telekommunikationsanbietern Deutschlands. Das Unternehmen bietet Privat- und Geschäftskunden sowie der Wohnungswirtschaft zukunftsichere Kommunikationstechnologie über das eigene, leistungsstarke Glasfasernetz. Mit mehr als 26.500 verlegten Kilometern Glasfaser und einem jährlichen Investitionsvolumen im zweistelligen Millionenbereich treibt der Kölner Anbieter somit die Digitalisierung in der Region auch jenseits der Ballungszentren voran.

Zum Produktangebot gehören neben der klassischen Telefonie-, Internet-, Mobilfunk- und TV-Diensten auch professionelle IT- und Rechenzentrumsleistungen für Unternehmen.

Pressekontakt:

Verena Gummich | Tel. 0221 2222 400 | presse@netcologne.de